

Erfahrungsbericht im Fachbereich Anästhesie/Intensivmedizin/Schmerztherapie im Ev. Krankenhaus Oldenburg

Ich studiere Medizin in Groningen, Niederlande und absolviere mein zweites Masterjahr in Oldenburg. Das zweite Masterjahr sieht vor, rotierend für jeweils 4 Wochen verschiedene Abteilungen/Fachbereiche im Krankenhaus kennenzulernen. Ich habe den Bereich Anästhesie und Intensivmedizin im Ev. Krankenhaus Oldenburg absolviert und möchte kurz hier über meine Erfahrung berichten.

Da in unserem Curriculum das Fach Anästhesie eigentlich nicht unterrichtet wird, war ich absoluter Laie zu Beginn. Trotzdem kann ich von Glück sprechen, dass ich mein Praktikum auf dieser Abteilung absolviert habe. Das gesamte Team ist daran interessiert Studenten sowohl theoretisches Wissen, als auch praktische Fertigkeiten näher zu bringen. So konnte ich u.a. schon ab der ersten Woche viele Punkte die zum Bereich Anästhesie gehören, unter Aufsicht eigenständig ausführen (Patienten Aufklärung, Zugang legen, Maskenbeatmung, intubieren). Auch wurde theoretisches Wissen sowohl nachgefragt, als auch ausführlich erklärt, was mir vor allem zu Beginn sehr geholfen hat. Im Team selbst herrscht eine gute und freundliche Stimmung, in welche man direkt integriert wird und wodurch einem das Mitarbeiten erleichtert wird.

Weiterhin habe ich eine Woche auf der Intensivstation mitarbeiten dürfen. So bekam ich die Möglichkeit u.a. Patienten unter Aufsicht im Bereich der Diagnostik und Therapie zu betreuen. Auch hier wurde mir ein Assistenzarzt zugeteilt, der sich ausreichend Zeit genommen hat, mich in die Arbeit auf der Intensivstation zu integrieren und meine Fragen zu beantworten.

Für Praktikanten im Bereich Anästhesie/Intensivmedizin:

Es liegt am einem selbst, wieviel man aus dem Praktikum mitnimmt und lernt. Es gibt keine Schwellen im Kontakt zu allen Ärzten im Team. Alle sind den Studenten positiv zugewandt und interessiert ihnen etwas beizubringen. Jeder, der Lust hat in diesem Bereich praktisch zu lernen, wird auf der Abteilung auf jeden Fall die Möglichkeiten dazu bekommen.